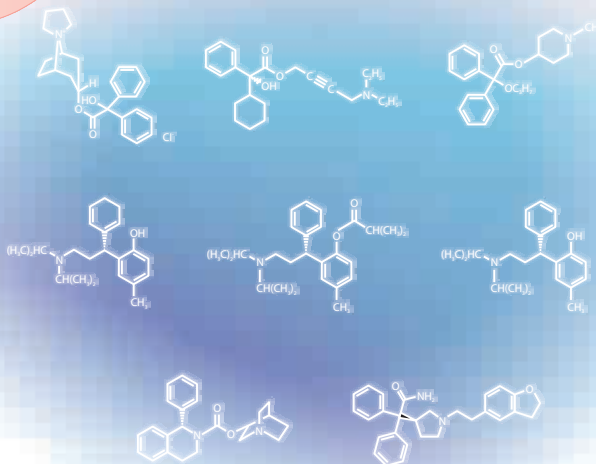


Anticholinerge Therapie bei Blasenfunktionsstörungen

Prof. Dr. Vahudin Zugor
Dr. Joachim Grosse
Prof. Dr. David Pfister
Prof. Dr. Andreas Wiedemann

unter Mitarbeit von
Dr. Ilgar Akbarov
Dr. Marija Maja Bernat
Prof. Dr. Joachim Geyer
Prof. Dr. Christian Gratzke
Prof. Dr. Annika Herlemann
David Kajaia
Leonidas Karapanos
Prof. Dr. Jürgen Pannek
Dr. Pia Paffenholz
Priv.-Doz. Dr. Daniel Porres
Priv.-Doz. Dr. Karl Weingärtner
Dr. Jens Wöllner



Anticholinerge Therapie bei Blasen- funktionsstörungen



UNI-MED Verlag AG
Bremen - London - Boston

Zugor, Vahudin:

Anticholinerge Therapie bei Blasenfunktionsstörungen/Vahudin Zugor, Joachim Grosse, David Pfister, Andreas Wiedemann.-

1. Auflage - Bremen: UNI-MED, 2020, ISBN 978-3-8374-5412-3

© 2020 by UNI-MED Verlag AG, D-28359 Bremen,
International Medical Publishers (London, Boston)
Internet: www.uni-med.de, e-mail: info@uni-med.de

Printed in the EU

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Übersetzung sowie der Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Weg bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten.

Die Erkenntnisse der Medizin unterliegen einem ständigen Wandel durch Forschung und klinische Erfahrungen. Die Autoren dieses Werkes haben große Sorgfalt darauf verwendet, dass die gemachten Angaben dem derzeitigen Wissensstand entsprechen. Das entbindet den Benutzer aber nicht von der Verpflichtung, seine Diagnostik und Therapie in eigener Verantwortung zu bestimmen.

Geschützte Warennamen (Warenzeichen) werden nicht besonders kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann also nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handele.

UNI-MED. Die beste Medizin.

In der Reihe UNI-MED SCIENCE werden aktuelle Forschungsergebnisse zur Diagnostik und Therapie wichtiger Erkrankungen “state of the art” dargestellt. Die Publikationen zeichnen sich durch höchste wissenschaftliche Kompetenz und anspruchsvolle Präsentation aus. Die Autoren sind Meinungsbildner auf ihren Fachgebieten.

Vorwort und Danksagung

Blasenfunktionsstörungen sind eine wesentliche Erkrankung in der Bevölkerung. Sie betrifft beide Geschlechter mit einer zunehmenden Inzidenz im höheren Alter. Die Problematik der Blasenfunktionsstörung führt zu relevanten Einschränkungen der Lebensqualität. In diesem Zusammenhang muss nicht nur das Symptom des imperativen Harndrangs, sondern häufig auch die zugrunde liegende Erkrankung (neurogene Ätiologie, anatomische Missverhältnisse) behandelt werden. Insbesondere die neurogene Komponente mit Aktivierung des Detrusors und den typischen Symptomen Pollakisurie, imperativer Harndrang, Nykturie und Dranginkontinenz müssen durch den Einsatz verschiedener anticholinerg wirksamer Präparate in der Regel als Dauertherapie behandelt werden. Während die Wirkung der einzelnen Präparate vergleichbar ist, gibt es Unterschiede im Nebenwirkungsspektrum und der Applikationsweise. Dies muss bei den unterschiedlichen Patientengruppen Kinder, Erwachsene und geriatrische Patienten berücksichtigt werden.

Dieses Buch soll die Grundlagen der Blasenphysiologie und deren Störungen darlegen. Der Schwerpunkt liegt in der Vorstellung der anticholinergen Substanzen und ihrem Einsatz sowohl im Kindesalter als auch beim älteren Patienten.

Unser Dank gilt allen Kollegen, die wir als Mitautoren für das Projekt gewinnen konnten. Es sind erfahrene Kollegen, die als ausgewiesene Experten auf dem Gebiet von Diagnostik und Therapie der Blasenfunktionsstörungen ihre Expertise in das vorliegende Buch haben einfließen lassen, und junge Mitarbeiter, die mit ihren innovativen Ideen zur Gestaltung vieler Abschnitte beigetragen haben.

Wir danken auch dem UNI-MED Verlag für die Unterstützung und großzügige Gestaltung des Buches.

So gesehen hoffen wir, dass dieses Buch vielen Lesern Anregungen geben wird und einen Beitrag leistet, die anticholinerge Therapie allen Blasenfunktionsstörungen behandelnden Ärzten näherzubringen.

Bamberg, Aachen, Köln, Witten im Januar 2020

*Vahudin Zugor, Joachim Grosse,
David Pfister, Andreas Wiedemann*

Autoren

Herausgeber:

Prof. Dr. med. Vahudin Zugor
Klinik für Urologie, Kinderurologie und roboterassistierte minimalinvasive Urologie
Sozialstiftung Bamberg
Klinikum Bamberg
Buger Straße 80
96049 Bamberg

Dr. med. Joachim Grosse
Urologische Klinik
Universitätsklinikum Aachen
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen

Prof. Dr. med. David Pfister
Klinik und Poliklinik für Urologie
Universitätsklinikum Köln
Kerpenerstraße 62
50937 Köln

Prof. Dr. med. Andreas Wiedemann
Chefarzt der Urologischen Klinik
Evangelisches Krankenhaus Witten gGmbH
Lehrstuhl für Geriatrie der Universität Witten
Pferdebachstr. 27
58455 Witten

Autoren:

Dr. med. Ilgar Akbarov
Klinik und Poliklinik für Urologie
Universitätsklinikum Köln
Kerpenerstraße 62
50937 Köln

Kap. 7.

Dr. med. Marija Maja Bernat
Urologische Klinik
Westpfalz-Klinikum GmbH
Hellmut-Hartertstr. 1
67655 Kaiserslautern
Kap. 3., 7.

Prof. Dr. oec. troph. Joachim Geyer
Institut für Pharmakologie und Toxikologie
Justus-Liebig-Universität Gießen
Biomedizinisches Forschungszentrum - BFS
Schubertstr. 81
35392 Gießen
Kap. 2.

Prof. Dr. med. Christian Gratzke
Klinik für Urologie
Hugstetter Str. 55
79106 Freiburg
Kap. 1.

Dr. med. Joachim Grosse
Oberarzt
Urologische Klinik
Universitätsklinikum Aachen
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
Kap. 7.

Prof. Dr. med. Annika Herlemann
Urologische Klinik und Poliklinik
Klinikum der Universität München
Marchioninstr. 15
81377 München
Kap. 1.

David Kajaia
Klinik für Urologie, Kinderurologie und roboterassistierte minimalinvasive Urologie
Sozialstiftung Bamberg
Klinikum Bamberg
Buger Straße 80
96049 Bamberg
Kap. 5.